

Friede oder Frust.



Psychologische Betrachtungen zum Weihnachtsfest. Vortrag und Diskussion.

29.11.2016, 18:00, Praxis für Lebensthemen: Pfarrplatz 10

Weihnachten ist DAS Fest des Jahres. Familienfest und Gruppenereignis. Man kommt zusammen, besucht sich gegenseitig, beschenkt einander. Gleichzeitig ist es ein Event hoher Erwartungen bei dem oft auch Konflikte, Spannungen auftauchen.

Der Druck ist groß, man will gerade an diesem Fest niemanden enttäuschen, keinen Streit. Ironischer Weise kommt es gerade dann leicht zu Unstimmigkeiten und Streit, wenn die dahinter liegenden Gefühle verdrängt und unterdrückt werden. Verstärkt wird das Ganze durch den oft nicht unbeträchtlichen Konsum von Alkohol. Nicht wenige Menschen erleben im Advent Einsamkeit und Trauer, wenn sie das Gefühl haben, nicht mithalten zu können, in keiner "Gruppe" feiern zu können.

Was sagt die Psychologie zu Weihnachten?

Was versteht die Psychologie unter Frieden?

Wie wird Friede bei sich selber und innerhalb einer Familie aufrechterhalten oder (wieder) hergestellt.

Wie wichtig ist Versöhnung?

Welche Rolle spielt Verzeihen? Wie heilt Kränkung und ist Rache wirklich süß?

Diese und andere Fragen werden im Vortrag thematisiert und diskutiert.

Begrenzte Teilnehmeranzahl: Anmeldung daher unbedingt erforderlich unter [praxis\(at\)lebensthemen.at](mailto:praxis(at)lebensthemen.at) oder unter 0660 543 8558.

Kostenbeitrag: 18.- inkl. Getränk oder 14.- bei einer mitgebrachten Weihnachtskeksspende ;-))

Referentin: Mag. Romi Sedlacek, Psychologin.

Gratis: der kleine feine Christmas-Ratgeber der Praxis für Lebensthemen.